



Bildungsprogramm 2024

gewerkschaftliche und politische Bildung

ver.di Bezirk Niederbayern

Impressum

Bildungswerk der ver.di in Bayern e.V.

Neumarkter Straße 22

81673 München

Telefon: 089/5 99 77–333

Telefax: 089/5 99 77–309

Mail: sekretariat@verdi-bw-bayern.de

Internet: www.verdi-bw-bayern.de



Das Bildungswerk der ver.di in Bayern e.V. ist zertifiziert nach dem Qualitätsstandard BQM.



Vorwort

Liebe Kolleginnen,
Liebe Kollegen,

Bildung ist ein wichtiger Eckpfeiler von ver.di, um die Gewerkschaft in den Betrieben und Dienststellen zu stärken und zu festigen. Wir wollen mit unserem Bildungsprogramm die Handlungsfähigkeit der Beschäftigten in den Betrieben stärken.

Unser Bildungsangebot orientiert sich an den Bedürfnissen unserer interessierten Kolleginnen und Kollegen in den Betrieben und Dienststellen und steht grundsätzlich allen offen.

Auch neue Gewerkschaftsmitglieder können durch unsere Seminare ver.di besser kennen lernen. Wir bitten Euch, Eure Kolleginnen und Kollegen über das Seminarangebot von ver.di zu informieren und freuen uns über reges Interesse.

Die nachstehenden Seminare und Veranstaltungen werden von den ver.di Bezirken Niederbayern und Oberpfalz angeboten.

Weitere Informationen:

Bildungswerk der ver.di in Bayern e.V.
Neumarkter Straße 22, 81673 München
Telefon: 089/5 99 77 – 333
Fax: 089/5 99 77 – 309
Mail: sekretariat@verdi-bw-bayern.de

Allgemeine Hinweise zu unseren Seminaren

Alle Seminare in diesem Programm werden in Kooperation mit dem Bildungswerk der ver.di Bayern e.V. und dem ver.di Bezirk Oberpfalz durchgeführt. Die Anmeldungen erfolgen über das Bildungswerk der ver.di in Bayern e. V. Hierzu bitten wir euch, per Mail, per Fax oder per Post schriftlich mit Hilfe des Anmeldeformulars oder formlos beim Bildungswerk der ver.di in Bayern e. V. anzumelden.

Für ver.di-Mitglieder des Bezirkes Niederbayern wird gegebenenfalls ein Reisekostenzuschuss gewährt.

ver.di-Mitglieder aus anderen ver.di-Bezirken oder Gewerkschaft müssen ebenfalls die Übernahme der Kosten (Übernachtung, Verpflegung und Reisekosten) vor der Anmeldung mit ihrem Bezirksfachbereich oder Gewerkschaft klären. Ist eine Übernahme der Kosten nicht gesichert, ist eine Teilnahme am Seminar nicht oder nur als Selbstzahler*in möglich. Nicht-Mitglieder können ebenfalls jederzeit an den Seminaren teilnehmen, tragen jedoch die Seminargebühren sowie Unterkunft und Verpflegung selbst. Die genauen Kosten hierfür sind beim Bildungswerk der ver.di in Bayern e. V. zu erfahren.

Als Tagungsorte stehen uns zur Verfügung:

- Hotel Burgwirt, Deggendorfer Str. 7, 94469 Deggendorf/Natternberg
- Veranstaltungszentrum Paradiesgarten im Gewerkschaftshaus Regensburg, Richard-Wagner-Straße 2 in 93055 Regensburg
- Landgasthof Hotel zur Post in Mengkofen

Alle wichtigen Unterlagen, wie z. B. die Anreisebeschreibung gehen den Teilnehmenden mit der Einladung zu.

Für die Anmeldung benutzen Sie bitte die Anmeldeformulare auf Seite IX oder den QR-Code beim jeweiligen Seminar.

Stornierung der Anmeldung

Können Sie an einer Veranstaltung nicht teilnehmen, so muss die Absage schriftlich bei uns eingehen.

In Absprache mit der Geschäftsleitung des ver.di Bezirkes gelten folgende Stornobedingungen:

- Bis 28 Tage vor dem Veranstaltungsbeginn ist die Stornierung der Anmeldung kostenfrei und wir erstatten Ihnen die volle (bereits gezahlte) Teilnahmegebühr.
- Bis 14 Tage vor dem Veranstaltungsbeginn berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von 25,00 €
- Bis zum 7. Tag vor dem Veranstaltungsbeginn berechnen wir 50 % der Teilnahmegebühr.
- Danach wird die volle Teilnahmegebühr berechnet.

Sollten Sie ohne wichtigen Grund unentschuldigt am Seminar fehlen, stellen wir die volle Teilnahmegebühr in Rechnung.

Die Entscheidung über die Anwendung dieser Stornobedingungen fällt die Geschäftsleitung des ver.di Bezirks in jedem Einzelfall.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Hinweise

Stornierung der AnmeldungIII

Politische Bildung

Arbeits- und Sozialrecht 2

Steuererklärung für Arbeitnehmer*innen und Rentner*innen 3

Arbeitnehmer*innen-Haftung und Regress 4

Lust auf ver.di 5

Seminar für Neumitglieder

Arbeitszeiten im Wandel der Zeiten 6

Geschichte und Zukunft

An allem sind die Juden schuld 7

Geschichte und Aktualität von Antisemitismus

Gibt es Streik zur rechten Zeit? 9

Klimawandel = gesellschaftlicher Wandel 11

Wie steht es um meine Rente? 13

Richtig vererben und erben 14

Nachlass und Testament

Demokratie in der Arbeitswelt 16

Grundlagenseminar

Demokratie in der Arbeitswelt – Teil 2 18

Aufbauseminar

Bildung vor Ort 20

Nützliche Hinweise zu unseren Seminaren

Teilnahmebedingungen (Allgemeine Geschäftsbedingungen)V





Arbeits- und Sozialrecht

Zielgruppe

ver.di Mitglieder der ver.di Bezirke Niederbayern und Oberpfalz und interessierte Arbeitnehmer*innen

Inhalt

Für jeden/jede Arbeitnehmer*in ist Wissen über die aktuellen arbeits- und sozialrechtlichen Entwicklungen unerlässlich. Denn nur wer seine Rechte kennt, kann sie einfordern. Wir geben in dieser Veranstaltung unseren Mitgliedern einen Überblick über die Neuerungen und aktuellen Entwicklungen in diesem Bereich.

Referent

Hermann Hauer

Teilnahmegebühr

€ 75,00 für Nicht-Mitglieder

(für ver.di Mitglieder aus den Bezirken Niederbayern und Oberpfalz trägt der jeweilige ver.di Bezirk die Teilnahmegebühr)

Seminarzeiten:

von 09:00 Uhr bis ca. 14:00 Uhr

Termine

24.02.2024/Regensburg

Veranstaltungsort: Gewerkschaftshaus Regensburg

Paradiesgarten

Veranstaltungsnummer: 24/22/300



30.11.2024/Mengkofen

Veranstaltungsort: Landgasthof Hotel zur Post

Veranstaltungsnummer: 24/22/308



Steuererklärung für Arbeitnehmer*innen und Rentner*innen

Zielgruppe

ver.di Mitglieder der ver.di Bezirke Niederbayern und Oberpfalz und interessierte Arbeitnehmer*innen

Inhalt

Jedes Jahr ist sie wieder fällig – die Steuererklärung. Mit der Aufforderung die Steuererklärung einzureichen kommen auch die Fragen, welche Unterlagen sind notwendig, was kann ich absetzen? Und vor allem wann muss ich die Steuererklärung abgeben? In dieser Veranstaltung wollen wir diese und auch andere Fragen klären und darüber informieren, wo rauf Arbeitnehmer*innen und Rentner*innen achten sollten und wo sie Hilfe bekommen.

Die Seminarinhalte in Stichworten:

- Was brauche ich für Unterlagen?
- Was kann ich absetzen?
- Welche Fristen sind einzuhalten?
- Ver.di Lohnsteuerhilfe – wer ist das?

Referent

Heribert Schneider

Teilnahmegebühr

€ 20,00 für Nicht-Mitglieder

(für ver.di Mitglieder aus den Bezirken Niederbayern und Oberpfalz trägt der jeweilige ver.di Bezirk die Teilnahmegebühr)

Seminarzeiten:

von 17:30 Uhr bis ca. 19:30 Uhr

Termin

28.02.2024/Online-Seminar

Veranstaltungsort: Online-Seminar

Veranstaltungsnummer: 24/22/310



Arbeitnehmer*innen-Haftung und Regress

Zielgruppe

ver.di Mitglieder der ver.di Bezirke Niederbayern und Oberpfalz und interessierte Arbeitnehmer*innen

Inhalt

Manchmal passiert es: Etwas ist nicht so gelaufen, wie es hätte laufen sollen und dem Arbeitgeber oder einem/einer Kollege*in entsteht ein Schaden durch das Handeln des Arbeitnehmenden. Wer kommt für den Schaden auf? Das Seminar verschafft einen Überblick über die Grundsätze der Arbeitnehmer*innen-Haftung. Dabei geht es auch um Fragen der Haftung gegenüber Kolleg*innen und Arbeitgeber. Welchen Schutz bietet hier eine Überlastungsanzeige? Die Frage, welche Rolle der Arbeitgeber spielt und welche Pflichten er hat, stellt einen weiteren Schwerpunkt des Seminars dar.

Referent

Patrick Rostek

Teilnahmegebühr

€ 75,00 für Nicht-Mitglieder

(für ver.di Mitglieder aus den Bezirken Niederbayern und Oberpfalz trägt der jeweilige ver.di Bezirk die Teilnahmegebühr)

Seminarzeiten:

von 10:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr

Termine

09.03.2024/Regensburg

Veranstaltungsort: Gewerkschaftshaus Regensburg

Paradiesgarten

Veranstaltungsnummer: 24/22/302



14.12.2024 - 14.12.2024/Mengkofen

Veranstaltungsort: Landgasthof Hotel zur Post

Veranstaltungsnummer: 24/22/309



Lust auf ver.di

Seminar für Neumitglieder

Zielgruppe

ver.di Mitglieder der ver.di Bezirke Niederbayern und Oberpfalz und interessierte Arbeitnehmer*innen

Inhalt

Die Einheit in der Vielfalt, bunt und stark, ver.di ist überall in der Dienst- und Wissensgesellschaft präsent. Ver.di steht für Demokratie, Toleranz, soziale Gerechtigkeit, Völkerverständigung und Frieden.

- Was ist eigentlich eine Gewerkschaft? Weshalb gibt es Gewerkschaften?
- Welche Aufgaben haben Gewerkschaften im 21. Jahrhundert?
- Welche Erfahrungen habe ich mit ver.di vor Ort?
- Wo sind Gemeinsamkeiten zwischen ver.di und dem Betriebsrat/Personalrat?
- Wie kann ich selbst im Betrieb bzw. in der Dienststelle aktiv werden?
- Möglichkeiten und Grenzen der Gewerkschaftsarbeit in der Dienststelle/im Betrieb.
- Leistungen von ver.di für ihre Mitglieder (u. a. Tarifarbeit, Streikgeld, Rechtsschutz in Arbeits- und Sozialrechtsfragen sowie im Beamtenrecht, Bildung, Mitgliedervorteilsservice, Lohnsteuerberatung, Mietrechtsberatung, usw.)

Referent*in

Astrid Pirthauer, Rupert Lallinger

Teilnahmegebühr

€ 159,00 für Nicht-Mitglieder

(für ver.di Mitglieder aus den Bezirken Niederbayern und Oberpfalz trägt der jeweilige ver.di Bezirk die Teilnahmegebühr)

Termin

15.03.2024 - 16.03.2024/Deggendorf/Natternberg

Veranstaltungsort: Hotel Burgwirt

Veranstaltungsnummer: 24/22/301



Arbeitszeiten im Wandel der Zeiten

Geschichte und Zukunft

Zielgruppe

ver.di Mitglieder der ver.di Bezirke Niederbayern und Oberpfalz und interessierte Arbeitnehmer*innen

Inhalt

Die Arbeitszeitfrage ist zu einem Schlüsselthema in den Auseinandersetzungen um die Zukunft der Arbeit geworden.

Die Gestaltung der Arbeitszeit zwischen betrieblicher und gesellschaftlicher Notwendigkeit wird zunehmend zum Scharnier zwischen beschäftigungsfördernder sowie gesellschaftlich notwendiger Zeitpolitik und betrieblichem Ausbau unterschiedlicher Arbeitszeitmodelle. In dieser Tagesveranstaltung werden wir aufzeigen, wie sich die Arbeitszeit im Laufe der Zeit entwickelt hat und mit welche Widerstände es immer wieder gab. Gerade vor dem Hintergrund der Diskussion der 4 Tage-Woche werden wir uns ansehen, wie Arbeitszeit gestaltet werden. Ebenso wollen wir uns ansehen, wie sich die Arbeitszeit im europäischen Vergleich verhalten und welche Erfahrungen es hier gibt.

Referentin

Mariane König

Teilnahmegebühr

€ 75,00 für Nicht-Mitglieder

(für ver.di Mitglieder aus den Bezirken Niederbayern und Oberpfalz trägt der jeweilige ver.di Bezirk die Teilnahmegebühr)

Seminarzeiten:

von 10:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr

Termin

27.04.2024/Regensburg

Veranstaltungsort: Gewerkschaftshaus Regensburg

Paradiesgarten

Veranstaltungsnummer: 24/22/303



An allem sind die Juden schuld

Geschichte und Aktualität von Antisemitismus

Zielgruppe

ver.di Mitglieder der ver.di Bezirke Niederbayern und Oberpfalz und interessierte Arbeitnehmer*innen

Inhalt

Schon immer sah sich der Mensch mit Krisenerscheinungen, Naturereignissen und schwer nachvollziehbaren Erklärungen über die ihn umgebende Welt konfrontiert. Sehr beliebt bei der Suche nach vermeintlich simplen Antworten: Das Judentum.

Bereits im christlichen Antijudaismus gelten Juden als „Gottesmörder“, werden damit einer vermeintlichen Ursünde beschuldigt und zum perfekten Sündenbock erhoben. Im Mittelalter wurden Jüdinnen und Juden schließlich für die Pest verantwortlich gemacht, ihnen satanistische Rituale angedichtet und sie bald auch als geheime Herrscher der Welt ausgemacht. Sie sollen für den Kapitalismus und den Kommunismus gleichermaßen verantwortlich gewesen sein und auch den Holocaust bewusst herbeigeführt haben. Vermeintliche Belege wurden stets als Fälschungen entlarvt.

Dennoch halten sich solche antisemitische Denkmuster und Motive bis heute hartnäckig. Zuletzt erfuhr Vorstellungen von einer jüdischen Weltordnung und ähnlichen Gespinnsten durch die Corona-Pandemie und auch durch den russischen Angriffskrieg enormen Zuwachs. Doch wer die Welt tatsächlich verstehen will, der sollte von antisemitischen Erklärungen lieber Abstand halten.

Im Seminar wollen wir uns mit der Entstehungsgeschichte des Antisemitismus, seiner historischen Entwicklung und den heutigen Erscheinungsformen beschäftigen.

Wie können wir antisemitischen Positionen und Argumenten entgegen?

Die Seminarinhalte in Stichworten:

- Wieso wurden Jüdinnen und Juden im Mittelalter immer wieder zu Sündenböcken?
- Was ist der christliche Antijudaismus?
- Wie entwickelte sich aus der Aufklärung heraus im 19.Jh der rassistische Antisemitismus?
- Antisemitismus ohne Juden? Wieso der moderne Antisemitismus so vielseitig ist.
- Was hat Antisemitismus eigentlich mit Corona und dem Ukrainekrieg zu tun? Ein Blick auf moderne Verschwörungserzählungen.

Referent*in

Michael Bothner, Jessica Hoyer

Teilnahmegebühr

€ 75,00 für Nicht-Mitglieder

(für ver.di Mitglieder aus den Bezirken Niederbayern und Oberpfalz trägt der jeweilige ver.di Bezirk die Teilnahmegebühr)

Seminarzeiten:

von 10:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr

Termine

29.06.2024/Regensburg

Veranstaltungsort: Gewerkschaftshaus Regensburg

Paradiesgarten

Veranstaltungsnummer: 24/22/304



Gibt es Streik zur rechten Zeit?

Zielgruppe

ver.di Mitglieder der ver.di Bezirke Niederbayern und Oberpfalz und interessierte Arbeitnehmer*innen

Inhalt

Streiken ist in Deutschland ein Grundrecht. Von den Auswirkungen der Streiks sind allerdings nicht nur die Arbeitgeber*innen betroffen. Denn wenn die Kolleg*innen im öffentlichen Dienst oder im Einzelhandel streiken, trifft es die ganze Bevölkerung und das Unverständnis gegenüber den Streikenden wächst. Gibt es überhaupt einen Streik zur rechten Zeit oder haben wir als Gewerkschafter*innen gar keine andere Chance, um unseren Forderungen Nachdruck zu verleihen. Wer hat sich selbst als Gewerkschafter*in nicht schon selbst dabei ertappt, sich negativ zu Streiks zu äußern, wenn er oder sie direkt davon betroffen ist und vielleicht durch einen Streik nicht in den wohlverdienten Urlaub fahren oder fliegen kann?

Gibt es also den Streik zur rechten Zeit? Wie kann es uns gelingen Verärgerung und Unverständnis in Teilen der Bevölkerung umzukehren, so dass auch diese Menschen hinter den Streikenden stehen? Diesen und anderen Fragen wollen wir uns dieser Veranstaltung nähern, selbstkritisch über unsere eigene Haltung diskutieren und versuchen Ansatzpunkte zu finden, dass sich Verärgerung nicht gegen die Arbeitnehmer*innen richtet.

Referentin

Mariane König

Teilnahmegebühr

€ 75,00 für Nicht-Mitglieder

(für ver.di Mitglieder aus den Bezirken Niederbayern und Oberpfalz trägt der jeweilige ver.di Bezirk die Teilnahmegebühr)

Seminarzeiten:

von 10:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr

Termine

13.07.2024/Regensburg

Veranstaltungsort: Gewerkschaftshaus Regensburg

Paradiesgarten

Veranstaltungsnummer: 24/22/305



Klimawandel = gesellschaftlicher Wandel

Zielgruppe

ver.di Mitglieder der ver.di Bezirke Niederbayern und Oberpfalz und interessierte Arbeitnehmer*innen

Inhalt

Es gibt viele Ideen und Konzepte, damit wir auch in Deutschland die selbst gesteckten Klimaziele erreichen können. Windkraft, Solar oder Wasser sind da nur einige Schlagworte. Ein großer Teil der Bevölkerung teilt die Meinung, dass es mehr Tempo geben muss, um die Energiewende zu schaffen.

Doch wenn es um konkrete Maßnahmen geht, gibt es Stimmen, die immer lauter werden, die diese Vorschläge nicht gut finden und sogar dagegen sind, ohne eigene Vorschläge einzubringen. So nach dem Motto: Energiewende ja - aber bitte nicht vor meiner Haustür. Oder auch: Wenn der Staat will, dass ich etwas ändere, muss der Staat auch die Kosten übernehmen. Aber das kann nicht funktionieren. Denn das Erreichen der Klimaziele ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, der wir uns alle stellen müssen. Ganz egal, ob im Kleinen zu Hause oder im Arbeitsleben.

Wie können wir es gemeinsam schaffen, dass die Energiewende gelingen kann? Welche Maßnahmen können wir gemeinsam uns solidarisch umsetzen? Welche Möglichkeiten haben wir, jenseits von Klimaklebern uns Gehör zu verschaffen? Welche Argumente haben wir gegen diejenigen, die den Klimawandel ablehnen und so laut sind, dass wir nicht gehört werden?

Referent

Michael Bothner

Teilnahmegebühr

€ 75,00 für Nicht-Mitglieder

(für ver.di Mitglieder aus den Bezirken Niederbayern und Oberpfalz trägt der jeweilige ver.di Bezirk die Teilnahmegebühr)

Seminarzeiten:

von 10:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr

Termine

12.10.2024/Regensburg

Veranstaltungsort: Gewerkschaftshaus Regensburg

Paradiesgarten

Veranstaltungsnummer: 24/22/307



Wie steht es um meine Rente?

Zielgruppe

ver.di Mitglieder der ver.di Bezirke Niederbayern und Oberpfalz und interessierte Arbeitnehmer*innen

Inhalt

Wird mein Geld im Alter reichen? Wie hoch ist mein Rentenanspruch überhaupt? Warum ist es so wichtig, das eigene Rentenkonto zu klären? Wann sollte ich das machen? Wie hoch sind die Steuern und Versicherungen auf die Rente? Kann ich vielleicht selbst etwas zur Erhöhung meiner Rente beitragen? Welche Möglichkeiten, die Versorgungslücke zu schließen gibt es noch?

Diese und weitere Fragen wollen wir uns in dieser Veranstaltung stellen. Beantwortet werden sie vom Experten der Deutschen Rentenversicherung, Christian Plöbel.

Referent

Christian Plöbel

Teilnahmegebühr

€ 20,00 für Nicht-Mitglieder

(für ver.di Mitglieder aus den Bezirken Niederbayern und Oberpfalz trägt der jeweilige ver.di Bezirk die Teilnahmegebühr)

Seminarzeiten:

von 10:00 Uhr bis ca. 13:30 Uhr

Termin

26.10.2024/Online-Seminar

Veranstaltungsort: Online-Seminar

Veranstaltungsnummer: 24/22/312



Richtig vererben und erben

Nachlass und Testament

Zielgruppe

ver.di Mitglieder der ver.di Bezirke Niederbayern und Oberpfalz und interessierte Arbeitnehmer*innen

Inhalt

Es gibt einige Dinge im Leben, die wir versuchen weit von uns zu schieben. Für viele zählt das Aufsetzen eines Testaments dazu. Allerdings ist es gut und wichtig, sich schon frühzeitig mit der Weitergabe und Verteilung des Erbes zu beschäftigen. Dazu zählen in der heutigen Zeit nicht nur die materiellen Dinge, sondern auch der digitale Nachlass. Im Zusammenhang des Erbens gibt es viele Fragen, die beantwortet werden müssen. Mit diesen Fragen wollen wir uns in dieser Online-Veranstaltung beschäftigen und so die Teilnehmer*innen über die gesetzlichen und gesellschaftlichen Gegebenheiten informieren und in Handlungsfähigkeit versetzen. Der Vortrag bietet eine übersichtliche Darstellung des komplexen Themas und die verständliche Erläuterung von Fachbegriffen. Es erfolgt keine individuelle Rechtsberatung.

Die Seminarinhalte in Stichworten:

- Was wird vererbt und was nicht?
- An wen kann man vererben und wer kann erben?
- Was ist die gesetzliche Erbfolge, wann tritt sie ein und welche Vor- und Nachteile kann sie mit sich bringen?
- Welche Möglichkeiten gibt es, den Nachlass zu Lebzeiten zu regeln? - Überblick über die verschiedenen Varianten (Erbvertrag, Testamentsformen), den möglichen Inhalt und die für die Wirksamkeit der Verfügung jeweils einzuhaltende Form.
- Was ist bei Annahme oder Ausschlagung einer Erbschaft zu beachten?
- Was versteht man unter dem sogenannten Pflichtteil?
- Worauf muss steuerrechtlich geachtet werden?

Referentin

Sabine Fleischer

Fachanwältin für Erbrecht

Teilnahmegebühr

€ 20,00 für Nicht-Mitglieder

(für ver.di Mitglieder aus den Bezirken Niederbayern und Oberpfalz trägt der jeweilige ver.di Bezirk die Teilnahmegebühr)

Seminarzeiten:

von 18:30 Uhr bis ca. 20:30 Uhr

Termine

14.11.2024/Online-Seminar

Veranstaltungsort: Online-Seminar

Veranstaltungsnummer: 24/22/311



Demokratie in der Arbeitswelt

Grundlagenseminar

Zielgruppe

Politisch interessierte Mitglieder, Vertrauensleute, Betriebsgruppen und interessierte Arbeitnehmer*innen

Inhalt

Nicht nur in der Gesellschaft, sondern auch im Betrieb gleichberechtigt teilhaben zu können, ist ein berechtigter Wunsch vieler Arbeitnehmer*innen. Es geht dabei um weitaus mehr, als mitzusprechen, welche Farbe die Wand in der Kantine hat oder welche Kaffeesorte verwendet wird. Zukunftsfragen, wie Globalisierung, Digitalisierung, Industrie 4.0 oder demografischer Wandel können nur gelöst werden, wenn möglichst viele Menschen einbezogen werden. Dazu braucht es ein starkes ehrenamtliches Engagement auch im Betrieb. Es geht darum, die Arbeitswelt ein Stück demokratischer zu gestalten. Denn eines steht fest; es braucht mehr und nicht weniger Demokratie, um die Wirtschaft ökologisch und sozialverträglich umzubauen.

Die Seminarinhalte in Stichworten:

- Situation der Arbeitnehmer*innen heute: wie leben, wie arbeiten wir?
- Welche Gestaltungsmöglichkeiten haben wir in der Gesellschaft, in der Wirtschaft und im Betrieb? Wer hat welche Interessen und setzt diese wie durch?
- Demokratische Willensbildung, Möglichkeiten der Gegenwehr und die Anforderungen an die Gewerkschaften und an ihre Mitglieder
- Gewerkschaftliche Arbeit im Betrieb: Positionen, Ziele, Wege

. . . und wie machen wir nun im Alltag weiter?

Referent*in

Stefan Dietl und weitere

Seminarzeiten:

Beginn am ersten Tag um 18:00 Uhr

Ende am letzten Tag gegen 13:00 Uhr nach dem Mittagessen

Teilnahmegebühr

€ 344,00 für Nicht-Mitglieder

(für ver.di Mitglieder aus den Bezirken Niederbayern und Oberpfalz trägt der jeweilige ver.di Bezirk die Teilnahmegebühr)

Termin

19.04.2024 - 21.04.2024/Deggendorf/Natternberg

Veranstaltungsort: Hotel Burgwirt

Veranstaltungsnummer: 24/22/313



Demokratie in der Arbeitswelt – Teil 2

Aufbauseminar

Zielgruppe

Politisch interessierte Mitglieder, Vertrauensleute, Betriebsgruppen und interessierte Arbeitnehmer*innen

Inhalt

Ausgehend vom Seminar „Demokratie in der Arbeitswelt“ geht es in diesem Seminar um die Umsetzung und Ideenentwicklung für gute demokratische Strukturen im Betrieb und der Dienststelle. Denn die Zukunft der Demokratie hängt auch von gerechter Arbeit ab. Es stellt sich auch die Frage, was wir der Lobbyarbeit des Kapitals entgegensetzen können, um gerechtere Strukturen wiederherzustellen. Im Rahmen des Seminars arbeiten wir an konkreten betrieblichen Themen und finden Lösungen. Ziel des Seminars ist es, die gelernten Methoden vor Ort umsetzen zu können und mit großer Selbstständigkeit tätig zu sein.

Die Seminarinhalte in Stichworten:

- Was treibt uns an? – kleine Geschichte der Arbeiter*innenbewegung
- Darstellung der betrieblichen Probleme anhand von Rollenspielen
- Gesetzliche Vorschriften und betriebliche Regelungen
- Lösungsorientierte Bearbeitung betrieblicher Probleme
- Menschen erreichen – Lobbyarbeit für Demokratie im Betrieb

Referent*in

Stefan Dietl und weitere

Teilnahmegebühr

€ 344,00 für Nicht-Mitglieder

(für ver.di Mitglieder aus den Bezirken Niederbayern und Oberpfalz trägt der jeweilige ver.di Bezirk die Teilnahmegebühr)

Seminarzeiten:

Beginn am ersten Tag um 18:00 Uhr

Ende am letzten Tag gegen 13:00 Uhr nach dem Mittagessen

Termin

18.10.2024 - 20.10.2024/Deggendorf/Natternberg

Veranstaltungsort: Hotel Burgwirt

Veranstaltungsnummer: 24/22/314



Bildung vor Ort

Mit Abendveranstaltungen zu Politik und Wirtschaft wollen wir Bildungsveranstaltungen vor Ort durchführen.

Genauere Themen, Termine werden im Internet unter <https://niederbayern.verdi.de> bzw. www.niederbayern.verdi.de und über Einladungen bekanntgegeben.

ver.di Bezirk Niederbayern

Büro Landshut
Nikolastr. 49
84034 Landshut
Tel. 0871 / 9 25 81 – 0
Fax. 0871 / 9 25 81 – 50
bz.niederbayern@verdi.de

Büro Passau
Leopoldstr. 7
94032 Passau
Tel. 0851 / 49 02 88 – 0
Fax. 0851 / 49 02 88 – 25
bz.niederbayern@verdi.de

Nützliche Hinweise zu unseren Seminaren

Hier finden Sie
wichtige
organisatorische
Informationen



Teilnahmebedingungen (Allgemeine Geschäftsbedingungen)

1. Allgemein

Die Veranstaltungen des Bildungswerks der ver.di in Bayern e.V. sind für alle offen, unabhängig von einer Mitgliedschaft in der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di). Auskünfte zu den Veranstaltungen des Bildungswerks der ver.di in Bayern e.V. erteilt Ihnen das Sekretariat. Seminarplätze werden nach Eingang der Anmeldungen vergeben. Bei Überbuchung der Veranstaltung wird aus Kapazitätsgründen eine Auswahl der Teilnehmenden getroffen. Wenn möglich werden wir Ihnen entsprechende Alternativen anbieten. Sollten Plätze bei dem von Ihnen gewählten Seminar frei werden, werden wir Sie darüber informieren, so dass Sie noch die Möglichkeit der kurzfristigen Teilnahme haben.

Notwendige Änderungen (Termin und Tagungsort) der Veranstaltung halten wir uns offen. Zusätzliche Veranstaltungen geben wir Ihnen rechtzeitig bekannt. Wir behalten uns vor, Seminare aufgrund zu geringer Teilnehmerszahl bzw. aus anderen wichtigen Gründen abzusagen. Bereits gezahlte Teilnahmegebühren überweisen wir Ihnen zurück. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Am Seminarende erhalten alle Teilnehmer*innen eine Teilnahmebescheinigung.

Sonderabsprachen und Änderungen bedürfen der Schriftform.

2. Anmeldeverfahren

Nutzen Sie zur Anmeldung unser Formular oder den QR-Code und melden Sie sich möglichst frühzeitig an (spätestens vier Wochen vor Seminarbeginn). Alle Anmeldungen müssen schriftlich und persönlich unterschrieben, über die Homepage: verdi-bw-bayern.de oder per Email erfolgen. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen an.

Sobald wir Ihre Anmeldung vorliegen haben, wird dieser Eingang von uns bestätigt. Aus der Eingangsbestätigung erwächst kein Anspruch auf Durchführung der gebuchten Veranstaltung.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir keine unverbindlichen Anmeldungen (Reservierung) berücksichtigen können.

EDiese Veranstaltungen stehen allen Teilnehmer*innen offen. Jedoch erhalten ver.di-Mitglieder eine Ermäßigung für diese Seminare. Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine Rechnung, die Sie bitte vor Seminarbeginn unter Angabe Ihres Namens und der Veranstaltungsnummer auf das angegebene Konto überweisen.

Bei Seminaren in Kooperation mit dem ver.di Landesbezirk erfolgt die Anmeldung grundsätzlich zunächst über den Bezirk, die Personengruppe oder den Fachbereich (Bestätigung durch Unterschrift). Andere Anmeldungen zu diesen Veranstaltungen werden nachrangig behandelt und werden erst bei Nichtauslastung berücksichtigt.

Bei Online-Seminaren erfolgt die Zusendung der Registrierungsdaten wenige Tage vor dem Seminarbeginn an die Email-Adresse der/des Teilnehmer*in. Die Online-Seminare werden mit der Plattform Webex durchgeführt.

3. Anmeldestornierungen – Seminarabsagen

Die Bedingungen für Anmeldestornierungen, Seminarabsagen oder unentschuldigte Nichtteilnahme am Seminar sind auf Seite III dieses Programms zu finden.

4. Haftungsausschluss

Das Bildungswerk der ver.di in Bayern e. V. haftet nicht für Beschädigungen, Verlust oder Diebstahl mitgebrachter Gegenstände und Kraftfahrzeuge. Werden für die An- und Abreise, statt öffentlicher Verkehrsmittel, private Pkw genutzt bzw. auf freiwilliger Basis Fahrgemeinschaften gebildet, so haftet das Bildungswerk der ver.di in Bayern nicht für Personen-, Sach- und Vermögensschäden.

Sitz des Vereins: München

Bildungswerk der ver.di in Bayern e. V.
Neumarkter Straße 22, 81673 München

Registergericht München, VR 8550

Anmeldeformular für Veranstaltungen der politischen Bildung

Verbindliche Anmeldung für das Seminar (bitte in Druckschrift und leserlich ausfüllen) - per Fax (089-59977-309) oder per Mail (sekretariat@verdi-bw-bayern.de) senden

Seminartitel

Seminarnummer von — bis/am

Privatanschrift

Geschlecht

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon E-Mail

Besondere Hinweise

ver.di-Mitglied Ja Nein Übernachtung Ja Nein

Mitgliedsnummer ver.di Bezirk

Übernahme der Kosten durch Bezirk/Fachbereich geklärt: Ja Nein

Arbeitgeber (zur internen Zuordnung)

Name

Straße

PLZ/Ort

Ort/Datum Unterschrift

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungswerkes der ver.di in Bayern e.V. die sie mit der Anmeldung anerkennen. Die Angaben werden nach § 4 Abs. 1 i.V.m. §28 Abs. 2 BDSG „zum Zwecke der Veranstaltungsorganisation und weiteren Bildungsplanung“ mit Hilfe der elektronischen Datenverarbeitung gespeichert und verarbeitet. Bestimmungen zum Datenschutzgesetz werden selbstverständlich eingehalten.

Anmeldeformular für Veranstaltungen der politischen Bildung

Verbindliche Anmeldung für das Seminar (bitte in Druckschrift und leserlich ausfüllen) - per Fax (089-59977-309) oder per Mail (sekretariat@verdi-bw-bayern.de) senden

Seminartitel

Seminarnummer von — bis/am

Privatanschrift

Geschlecht

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon E-Mail

Besondere Hinweise

ver.di-Mitglied Ja Nein Übernachtung Ja Nein

Mitgliedsnummer ver.di Bezirk

Übernahme der Kosten durch Bezirk/Fachbereich geklärt: Ja Nein

Arbeitgeber (zur internen Zuordnung)

Name

Straße

PLZ/Ort

Ort/Datum Unterschrift

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungswerkes der verdi in Bayern e.V. die sie mit der Anmeldung anerkennen. Die Angaben werden nach § 4 Abs. 1 i.V.m. §28 Abs. 2 BDSG „zum Zwecke der Veranstaltungsorganisation und weiteren Bildungsplanung“ mit Hilfe der elektronischen Datenverarbeitung gespeichert und verarbeitet. Bestimmungen zum Datenschutzgesetz werden selbstverständlich eingehalten.

Anmeldeformular für Veranstaltungen der politischen Bildung

Verbindliche Anmeldung für das Seminar (bitte in Druckschrift und leserlich ausfüllen) - per Fax (089-59977-309) oder per Mail (sekretariat@verdi-bw-bayern.de) senden

Seminartitel

Seminarnummer von — bis/am

Privatanschrift

Geschlecht

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon E-Mail

Besondere Hinweise

ver.di-Mitglied Ja Nein Übernachtung Ja Nein

Mitgliedsnummer ver.di Bezirk

Übernahme der Kosten durch Bezirk/Fachbereich geklärt: Ja Nein

Arbeitgeber (zur internen Zuordnung)

Name

Straße

PLZ/Ort

Ort/Datum Unterschrift

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungswerkes der ver.di in Bayern e.V. die sie mit der Anmeldung anerkennen. Die Angaben werden nach § 4 Abs. 1 i.V.m. §28 Abs. 2 BDSG „zum Zwecke der Veranstaltungsorganisation und weiteren Bildungsplanung“ mit Hilfe der elektronischen Datenverarbeitung gespeichert und verarbeitet. Bestimmungen zum Datenschutzgesetz werden selbstverständlich eingehalten.

Anmeldeformular für Veranstaltungen der politischen Bildung

Verbindliche Anmeldung für das Seminar (bitte in Druckschrift und leserlich ausfüllen) - per Fax (089-59977-309) oder per Mail (sekretariat@verdi-bw-bayern.de) senden

Seminartitel

Seminarnummer von — bis/am

Privatanschrift

Geschlecht

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon E-Mail

Besondere Hinweise

ver.di-Mitglied Ja Nein Übernachtung Ja Nein

Mitgliedsnummer ver.di Bezirk

Übernahme der Kosten durch Bezirk/Fachbereich geklärt: Ja Nein

Arbeitgeber (zur internen Zuordnung)

Name

Straße

PLZ/Ort

Ort/Datum Unterschrift

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungswerkes der verdi in Bayern e.V. die sie mit der Anmeldung anerkennen. Die Angaben werden nach § 4 Abs. 1 i.V.m. §28 Abs. 2 BDSG „zum Zwecke der Veranstaltungsorganisation und weiteren Bildungsplanung“ mit Hilfe der elektronischen Datenverarbeitung gespeichert und verarbeitet. Bestimmungen zum Datenschutzgesetz werden selbstverständlich eingehalten.

